

Frankreich, Großbritannien, den Niederlanden, Belgien und Luxemburg. »Diese präsentierten rund 80 Prozent des europäischen Paketmarktes«, sagt Arnold Schroven, Geschäftsführer DPD Geopost Deutschland.

Hintergrund sei, dass die Logistikindustrie unter dem Verdacht stehe, ein großer Verursacher von CO₂-Emissionen

einem Simulationsmodus der energieeffizienteste Transportweg ermittelte lässt. Im ersten Schritt bietet DPD die Ergebnisse des Rechners auf Anfrage an, später sollen alle Kunden ihn auch selbst nutzen.

Umschlagpunkt für Radkuriere

Stadtbelieferung: Berlin hat mit der Bentobox ein neues Sammel- und Verteilkonzept für Kurierdienste erprobt. Im Testgebiet lassen sich rund 85 Prozent der Autofahrten reduzieren.

Bentobox heißt die innovative Ladeinheit, die die Messenger Transport + Logistik kürzlich im Rahmen des EU-Projektes »Citylog« im Stadtgebiet von Berlin erprobt hat. Die Box, bestehend aus einem Strahlgehäuse, in dem sich sechs mobile Kleincontainer und ein Bedienterminal befinden, diene als Sammel- und Verteilpunkt für den Kurierdienst.

So haben die Disponenten von Messenger die Bentobox, die an einem zentralen Punkt in Berlin stand, in ihre Logistikprozesse eingebunden. Mussten die Kurier davor mit dem Fahrzeug direkt zum Kunden fahren, nahm nun die Bentobox die Funktion eines Zwischendepots auf der Route verschiedener Fahrradkuriere ein. Von Beginn der zweimonatigen Testphase an hat der Dienstleister viele Sendungen über die

darstellung wird.

Praktisch sieht das so aus, dass der Dienstleister den kompletten Paketweg, national wie international, von der Abholung bis zur Zustellung misst. Dabei berücksichtigt werden Volumen und Gewicht der Sendung sowie den jeweiligen Verkehrsträger Straße, Schiene

Bentobox geleitert. In der Woche vor Weihnachten – traditionell die Zeit mit dem höchsten Sendungsaufkommen im Jahr – gab es eine Belastungsprobe für die Box, die sie nach Angaben der Projektpartner mit Bravour bestanden hat.

Das nahm Messenger zum Anlass, auch seine Overnight-Sendungen über die Bentobox laufen zu lassen. Dadurch ließ sich die durchschnittliche Sendungszahl pro Tag verdoppeln und die Auslastung der Box erhöhen. Während der Testphase hat Messenger 134 Kurierfahrten mit dem Pkw durch Lastenfahrrad-Fahrten ersetzt. Das entspricht rund 85 Prozent der Autokurier-Fahrten im Testgebiet. Das heißt, in der Zeit waren fast nur noch Fahrradkuriere unterwegs. Alle zeitkritischen Kuriersendungen erreichten ohne Fehler oder

HINTERGRUND CDC CLIMAT

CDC Climat ist eine Tochterorganisation von Caisse des Dépôts, eines staatlichen Finanzinstituts in Frankreich. Sie wurde 2010 mit dem Ziel gegründet, dem Klimawandel zu begegnen. Aktivitäten sind: Investition in CO₂-Zertifikate, Entwicklungen von Dienstleistungen, die eine kohlendioxidarme Wirtschaft begünstigen, sowie wissenschaftliche Untersuchungen zur Klimaveränderung durch wirtschaftliche Aktivitäten.

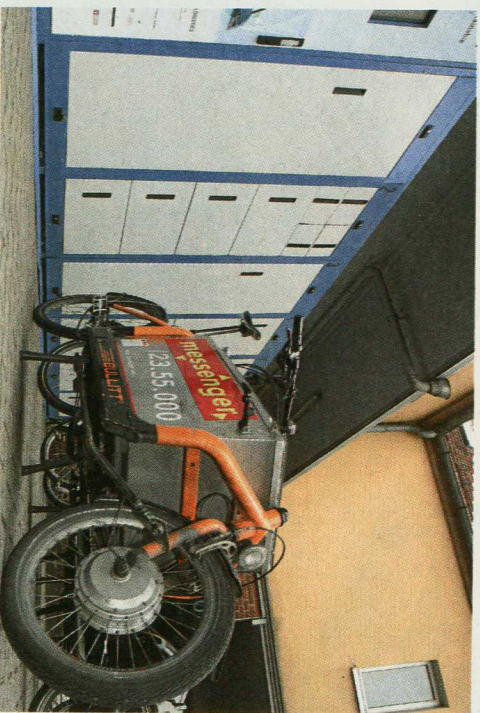


Foto: Sen-Stadt-Um Berlin

Lastenräder befördern die mobilen Kleincontainer in der City.

Verzögerung ihr Ziel. „Damit hat sich die Box bereits nach kurzer Erprobungsphase funktional bewährt“, sagte Messenger-Geschäftsführer Achim Beier, bei deren Präsentation in Berlin. Inzwischen ist sie weiter gereist nach Lyon in Frankreich, wo sie für den nächsten Feldtest aufgestellt wird.

Der Prototyp der Bentobox wiegt derzeit noch rund 500 Kilogramm, jeder der Kleincontainer bringt etwa 80 Kilogramm auf die Waage. Das Modell ist Größe 520 Zenti-

Wo die Bentobox aufgestellt wird, muss ein Stromanschluss mit 230 Volt vorhanden sein.

Die Box lässt sich über einen Bildschirm mit Berührungseingabe (Touchscreen) bedienen. Über eine Funkdatenübertragung (GPRS) wird die Unternehmensdisposition angebunden. Künftig sollen auch Kunden über den Sendungsstatus informiert werden. Anders als bereits am Markt vorhandene Lösungen soll die Bentobox im Endzustand allen interessierten KEP-Diensten offen stehen.

Ihr Name leitet sich vom japanischen Bento ab, einer in Japan weit verbreiteten Darreichungsform von Speisen. njo

DIE PARTNER

Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt initiierte und begleitete das Projekt. Die Messenger Transport + Logistik zeichnete für den operativen Ablauf des Feldversuchs verantwortlich unter testete die Box unter realen Bedingungen. Am Test waren das Beratungsunternehmen Logistic Network Consultants (LNC) und das Fraunhofer Institut für Produktionstechnologie und Konstruktionstechnik (IPK) aus Berlin beteiligt.

Filiale geschlossen

Der niederländische Briesteller TNT Post hat dienstberichten zufolge Stuttgarter Niederlassungen geschlossen. Etwa 80 Mitarbeiter von der Schließung betroffen sein. Nach Unternehmensangaben lassen sich 100 Mitarbeiter in Stuttgart vermeiden, man wolle aber einen Teil der Mitarbeiter an Wettbewerber zu verteilen. TNT Post beschädet derzeit in Deutschland 2 Mitarbeiter. In Stuttgart ist Unternehmen seit Kurzer der BW-Post beteiligt.

HERMES

App für Paketversand

Die Hermes Logistik Gruppe (HLGD) bietet ihren Kunden nun auch auf dem Apple Services rund um den Paketversand. So können Kunden sofort auch auf dem großen Touch-Display die Versandkosten berechnen, den nächsten Paketshop finden sich über den Sendungsinformieren lassen. Mit iPad-App erweitert das Unternehmen seine Serie von Aktionen für mobile Endgeräte. Seit Februar gibt es zudem App für Smartphones mit roid-Betriebssystem. Zu hat Hermes das Privatkundenportal www.myherme.de überarbeitet. So wird mit I und Beschreibungstexten gestellt, welche Produkte welche Paketklasse passen. dem Versandkostenrechner fährt der Kunde sofort Preis für sein Paket.